herpy

GECKOS

Tiger thick-toed gecko

Pachydactylus tigrinus

Ein kleiner, kräftig gebauter Felsgecko mit braun-cremefarbenen Querbändern, die an die Zeichnung eines Tigers erinnern. Er lebt in Savanne und Felsgelände im südlichen Afrika und ist nachtaktiv. Über die Haltung ist nur wenig bekannt, daher beruhen die Empfehlungen auf Lebensraum, Klima und verwandten Arten.

Familie: Gekkonidae Früherer Name: *Pachydactylus capensis tigrinus; Pachydactylus capensis rhodesianus*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**9-11 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**5-10 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Baumbewohnend und felsbewohnend**
Lebensraum	**Savanne und Felsgelände**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**40 × 30 × 30 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**24-28 °C**
Sonnenplatz	**30-33 °C**
Temperatur, Nacht	**18-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**30-50 %**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln oder paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Inkubation	**55-75 Tage** bei 26-30 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Haltung von *Pachydactylus tigrinus* ist nur wenig bekannt.
TEMPERATUR	Tagsüber sollten es 24-28 °C sein, und unter einem Wärmestrahler oder auf einem Stein unter dem Strahler 30-33 °C. Nachts muss die Temperatur auf 18-22 °C sinken. Es muss immer ein kühles Ende geben, damit das Tier wählen kann.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Art lebt in trockenem bis halbtrockenem Gelände. Halte die Luftfeuchtigkeit bei etwa 30-50 %, und sprühe abends gelegentlich leicht auf die Rückwand, damit das Tier Tropfen trinken kann.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und hält sich tagsüber im Versteck auf. UVB ist daher nicht entscheidend, wenn das Futter mit Kalk und D3 bestäubt wird.
FÜTTERUNG	*Pachydactylus tigrinus* ernährt sich von Insekten. Heimchen, kleine Dubia-Schaben, Mehlwürmer und Heuschrecken in passender Größe sind ein gutes Grundfutter.
VERHALTEN UND UMGANG	Der Gecko ist nervös und schnell und eignet sich besser zum Beobachten als zum Handling. Fasse nie den Schwanz an, der abgeworfen werden kann. Das Sozialverhalten ist bei der Art nicht dokumentiert.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Simbabwe, Südafrika, Botsuana und Mosambik.